



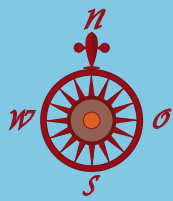
Der Jakobsweg

Pilgerwandern zwischen Nürnberg und Konstanz



KARTE
ROUTENVERLAUF
KONTAKTE

Caminos de Europa



Santiago de Compostela



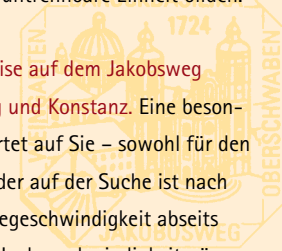
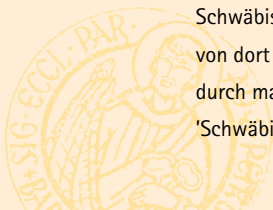
Auf dem 'Camino de Santiago', dem Jakobsweg, begegnen schon seit tausend Jahren Menschen aus ganz Europa einander.

Ein europäischer Weg, den man mit Körper und Seele geht. Auch zwischen Nürnberg und dem Bodensee folgen Sie einer historisch belegten Wegeführung auf den Spuren der mittelalterlichen Jakobspilger, wenn Sie sich an der gelben Muschel auf blauem Grund orientieren. Unter Umgehung der Hauptverkehrsstraßen führt diese Beschilderung den Pilger zuverlässig durch wechselnde Landschaften: Vom fränkischen Hügelland über das Nördlinger Ries entlang der Schwäbischen Alb bis in die Münsterstadt Ulm; von dort durch das barocke Oberschwaben und durch malerische Obstanbaugebiete bis zum 'Schwäbischen Meer'.



Schließen Sie sich an, entdecken Sie zwischen Nürnberg und Konstanz mehr als dreißig Städte und Dörfer mit Kirchen, Klöstern und Kleinoden von historisch-künstlerischem Wert. Sie werden staunen, welche Schätze religiöser Kunst am Weg die heitere Frömmigkeit einer Region widerspiegeln, in der noch immer Kirche und Gasthaus eine fast untrennbare Einheit bilden.

Jeder auf seine Weise auf dem Jakobsweg zwischen Nürnberg und Konstanz. Eine besondere Erfahrung wartet auf Sie – sowohl für den 'Schnupperpilger', der auf der Suche ist nach sich und einer Reisegeschwindigkeit abseits von Fluglärm und Hochgeschwindigkeitszügen. Genauso für denjenigen Menschen, der aufbricht und sich auf den langen Weg macht zum Grab des Apostels Jakobus ins spanische Santiago de Compostela.



Der Jakobsweg

Nürnberg – Ulm – Konstanz

„... und da ist dann plötzlich der Wunsch, sich auf den Weg zu machen; zu Fuß, wie es die einfachen Pilger im Mittelalter getan haben oder mit dem Fahrrad. Wer – wie im Mittelalter – den Weg vor der eigenen Haustüre beginnt, ist nicht plötzlich mit fremder Sprache und fremden Lebensgewohnheiten konfrontiert, sondern löst sich langsam aus dem vertrauten Umfeld, gewöhnt sich an den Rucksack, an das tägliche Unterwegssein und gewinnt Vertrauen zu sich und zu den Überraschungen, die jeder Pilgertag bringt.“ (Gerhilde Fleischer)

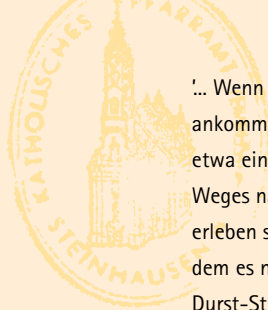


Sehenswertes am Jakobsweg zwischen Nürnberg und Konstanz:

-  Nürnberg | Tel. 09 11-233 60 | www.tourismus.nuernberg.de
-  Gunzenhausen | Tel. 098 31-50 83 01 | www.gunzenhausen.de
-  Nördlingen im Ries | Tel. 090 81-841 16 | www.noerdlingen.de
-  Giengen an der Brenz | Tel. 073 22-95 22 92 | www.giengen.de
-  Ulm an der Donau | Tel. 07 31-161 28 30 | www.tourismus.ulm.de
-  Biberach an der Riß | Tel. 073 51-514 83 | www.biberach-riss.de
-  Bad Schussenried | Tel. 07 85 83-94 01 71 | www.bad-schussenried.de
-  Bad Waldsee | Tel. 075 24-94 13 42 | www.bad-waldsee.de
-  Weingarten | Tel. 07 51-40 51 25 | www.weingarten-online.de
-  Markdorf | Tel. 075 44-50 02 90 | www.gehrenberg-bodensee.de

Informationen zu weiteren Sehenswürdigkeiten und zu Gastgebern in anderen Orten erhalten Sie gerne über die Kontaktadressen auf der Kartenrückseite oder unter Tel. 07 25 24-90 53 50.





!.. Wenn nun der Jakobspilger in Konstanz ankommt, ist er nicht am Ziel. Er hat gerade etwa ein Sechstel des ca. 2400 km langen Weges nach Santiago zurückgelegt. Aber viele erleben schon auf diesem ersten Stück, auf dem es noch keine Sprachprobleme gibt, keine Durst-Strecken im wahrsten Sinne des Wortes, ... dass das tägliche Unterwegssein auf ein fernes Ziel hin, bei dem man auf Sicherheiten, Annehmlichkeiten,... verzichtet, die Augen öffnet für die vielen Wunder, die sich Tag für Tag ereignen ...!

(Gerhilde Fleischer, Präsidiumsmitglied der Deutschen St. Jakobus-Gesellschaft)

Mit diesen Reiseführern kann sich der Pilger allein auf den Weg machen: **Jakobusweg 1/1:** Nürnberg – Gunzenhausen
Jakobusweg 1/2: Gunzenhausen – Ulm
Jakobusweg 2: Ulm – Bad Waldsee
Jakobusweg 3: Bad Waldsee – Konstanz,
Erhältlich für je EUR 5,20 unter
Tel. 0 75 24 – 90 53 50



Hier werden Sie gut beraten:



Franken

Tourismusverband Franken e.V.
Wilhelminenstr. 6, 90461 Nürnberg
Tel. +49(0) 911-941 51-0, Fax 941 51-10
www.frankentourismus.de
info@frankentourismus.de



Ferienlandschaft
Allgäu & Oberschwaben

Ferienlandschaft Allgäu & Oberschwaben
Hauptstr. 27, 88339 Bad Waldsee
Tel. +49(0) 75 24-90 53 50, Fax 90 53 44
www.bodensee-tourismus.com
barockstrasse@bodensee-tourismus.com



Tourismusgesellschaft Oberschwaben mbH
Klosterhof 1, 88427 Bad Schussenried
Tel. +49(0) 75 83-33 10 60, Fax 33 10 20
www.oberschwaben-tourismus.de
info@oberschwaben-tourismus.de



Tourismusgemeinschaft Gehenberg-Bodensee e.V.
Marktstr. 1, 88677 Markdorf
Tel. +49(0) 75 44-50 02 90, Fax 50 02 89
www.gehenberg-bodensee.de
info@gehenberg-bodensee.de